

Ob Drachme, Euro oder Gefängnis, egal... Deutschland hilft!

Wir sind schon ein komisches Volk. Statt die eigenen Baustellen fertig zu stellen, suchen deutsche Medien das Problem lieber im Ausland. Deutschland und sein Helfersyndrom.

Würde man in Deutschland, so wie es sich eigentlich gehört, das Volk fragen, wie es mit dem Euro oder der griechischen Geldvernichtungsmaschine weiter gehen sollte, hätten wir 2011 und 2012 sehr viel Geld sparen können. Denn über 60% würden dafür stimmen, dass Griechenland aus der Eurozone austritt. Warum auch nicht. Je weiter man hinter diese Fassade schaut, desto schlimmer wird es. Die griechischen Steuerflüchtlinge sind schlauer, als wir alle denken. In den ländlichen Gemeinden ist der neueste Trick, einkaufen ohne Geld! Und ohne jegliche Steuer!



Seit nunmehr sechs bis sieben Monaten kauft die griechische Bevölkerung ihren Salat, Brot, Gemüse, Fleisch und Fisch per Handzettel. Name und Adresse darauf, und irgendwann klingelt es abends, und dann wird bezahlt. Ohne Staat und Gesetz und vor allem ohne jegliche Steuern.

Zweiter Clou. Man schließt sich zu Vereinen zusammen. Gesehen bei Bootsbetreibern. Nur wer nach einer Quittung fragt, erhält eine Rechnung, diese dauert etwas länger und man muss damit rechnen, dass man beschimpft wird, aber sie kommt. Darauf steht dann der Name eines Vereins. Wer nach den Namen dahinter fragt, bekommt diese Antwort: Es ist für einen Verein, der sich für kranke Kinder einsetzt. Und wo? Das weiß jedoch der Bootsbesitzer nicht. Übrigens ist der genannte Verein nirgends zu finden, denn dieser Verein hat seinen Sitz direkt im Meer! Kein Scherz! Der Verein wurde von über 400 Bootsbesitzern gegründet, und jeder ist einen Tag lang der Vereinsvorsitzende! Wo sich dieser gerade befindet, weiß man nicht. Nicht ein einziger Cent Steuer wurde jemals von diesen 400 Bootsbesitzern bezahlt. Weder heute noch vor zwanzig Jahren.

Nun plündern die armen Griechen ihre Sparkonten. Sollte die linke Gewerkschaftspartei Syriza von Alexis Tsipras gewinnen, dann sollten wir uns in Deutschland warm anziehen. Denn der geisteskranke Ultralinke fordert noch mehr Geld für sein Land und gleichzeitig wird er an Europa keinen einzigen Cent zurückzahlen. Anscheinend war er mal Bootsbesitzer, die wissen, wie es geht. Der 100-%-Kommunist möchte Aufschwung für sein Land erreichen. Nur darf man sich fragen, wie das gehen sollte. Wer aus Überzeugung keine Steuern zahlen möchte, und das Volk freiwillig schon fünf Mal nicht, wer soll dann in Griechenland überhaupt Steuern zahlen?

Es gibt im superreichen Deutschland immer noch nicht genug Plätze für unsere Kinder im Kindergarten. Ganztagsbetreuung in Schulen ist eine absolute Katastrophe und Betreuung für unsere Rentner ist auch sehr verbesserungswürdig. Wir kümmern uns lieber um die kranke Milliardärin Julia Timoschenko! Ein Skandal sondergleichen. Angeblich hat die arme Frau einen Bandscheibenvorfall!? Und nur deutsche Ärzte können bzw. sollen helfen. Und wir Blödel machen das auch noch. Ärzte fliegen in die Ukraine für eine Privatbehandlung. Das ist kein Scherz. Auch ich hatte einen Bandscheibenvorfall. Ich stand Stunden am Schrank meines Schlafzimmers und klammerte mich fest. Als es etwas besser ging, rief ich einen Orthopäden in Würzburg an, wissen Sie was dieser mir am Telefon sagte: „Schauen Sie, dass Sie ins Auto steigen, und kommen dann in meine Sprechstunde!!!“ Diese Frau ist in den 90ern zu einem Milliarden-Vermögen gekommen!

Julia Timoschenko wurde unter Ministerpräsident Wiktor Juschtschenko 1999 damit beauftragt, die korrupten Verhältnisse im Energiebereich zu reformieren. Also da, wo Sie Ihre Millionen gemacht hat. Im Januar 2001 wurde sie jedoch entlassen, da sie nicht in der Lage war, die Korruption zu entflechten! Bis heute werden ihr in ihrer Zeit als Unternehmerin Steuerhinterziehung und Urkundenfälschung zur Last gelegt. Bestechung an das Militär kommt auch noch dazu. Seit 2004 ist Sie sogar auf der Liste von Interpol! Man kommt nicht auf eine Liste von Interpol, wenn man wegen Fahrerflucht gesucht wird. Das sind handfeste Fakten, die der Staatsanwaltschaft vorliegen.

Aber genau das ist unser Problem. Wir suchen auf der ganzen Welt nach Problemen. Egal ob Syrien, Afghanistan, Kaukasus, Jemen oder ein blinder Regimekritiker in China. Deutschland, wir kommen vorbei. Diese Frau ist durchtrieben und schlau. Selbst die Boxweltmeister Wladimir und Vitali Klitschko distanzieren sich von Timoschenko. Und die Bilder vom Hungerstreik aus dem Gefängnis zeigen eine gut genährte Frau mit Bäuchlein. Aber keine abgemagerte 45 kg schwere Timoschenko!

Hätten Sie es gewusst? In Spanien kann man nach Proforma-Rechnung mit dem Staat abrechnen? Kein Scherz! Ein Kunde kommt zu Ihnen und möchte für sein Haus neue Fenster! Preis: 18.000 Euro. Sie kommen ins Geschäft und nach acht Wochen setzen Sie die neuen Fenster ein. Um das alles etwas günstiger für alle Beteiligten zu machen, (außer dem Staat natürlich) geben Sie dem Käufer nach Absprache eine Proforma-Rechnung. Auf dieser Rechnung steht aber ein Preis von nur 6.500 Euro, kein Name, keine Adresse. Denn niemand muss diese Proforma-Rechnung unterschreiben. Und genau nach dieser absoluten Nichts-wert-Rechnung, rechnen Sie mit dem Finanzamt ab. Falls jemand überhaupt etwas abrechnet. Und wir alle schauen nach Spanien und wundern uns, dass das die nächsten Kandidaten für ein Rettungspaket sind?

Deutschland hilft.
Achtung Spanien, wir kommen.

A handwritten signature in black ink that reads "Fränkie". The letters are stylized and cursive, with a long horizontal line above the 'F' and a similar line above the 'i'.

Euer Fränkie aus Franken.